

Kreisjournal

28. August 2024 | 09/2024 | Jahrgang 17

Amtsblatt des Wartburgkreises

30 JAHRE  1994-2024
WARTBURGKREIS



Brandenburg bei Lauchröden

Foto: Danny Strauß

Aufruf: Auszeichnung Ehrenamtlicher mit der Medaille des Landrates

Mehr auf Seite 5

4. Kulturforum gab Startschuss für Bundesprojekt Aller.Land

Mehr auf Seite 6

Seniorenwoche im Wartburgkreis

Mehr auf Seite 10

Amtlicher Teil

Öffentliche
Bekanntmachungen
ab Seite 11

Das nächste Kreisjournal erscheint am Mittwoch, dem 25. September 2024

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



haben Sie in den letzten Wochen vielleicht auch vor den Bildschirmen gesessen und die Olympischen Spiele von Paris angeschaut? Haben Sie mit dem deutschen Team und seinen Athleten gejubelt, manchmal auch gelitten, wenn es nicht zum ersehnten Erfolg gereicht hat? Das erging mir nicht anders, vor allem in den Momenten, als zwei Sportler aus unserer Heimat um eine Medaille gekämpft haben.

Unsere Eisenacher Handballnationalspieler Marko Grgić und Basketballnationalspieler Johannes Voigtmann haben mit ihren Teams Spitzenleistungen gezeigt. Sie sind großartige Botschafter des Sports und machen für uns alle sichtbar, dass wir mit Fleiß, Ehrgeiz und Teamgeist Großes erreichen können und an unsere Träume glauben sollten.

Kürzlich durfte ich die beiden auf dem Eisenacher Markt gemeinsam mit 600 begeisterten Menschen, vor allem mit vielen Kindern und Jugendlichen, begrüßen. Mit Marko Grgić vom ThSV Eisenach haben wir einen Silbermedaillengewinner, der mit der Nationalmannschaft Handballdeutschland faszinierte. Der gebürtige Eisenacher Johannes Voigtmann, bereits Weltmeister, stand mit seiner Mannschaft im Halbfinale und verlor nur knapp Bronze.

Marko und Johannes zählen zu den besten Spielern ihres Sports in unserem Land. Sie trainieren fleißig und ausdauernd, geben in jedem Spiel alles und sind stets motiviert, zu gewinnen. Auch von Niederlagen, die zum Sport wie zum Leben dazugehören, lassen sie sich nicht abschrecken.

Diese sportliche Begeisterung und diese Zuversicht beeindruckt mich immer wieder aufs Neue. Sie hilft uns, im Sport wie im Leben weiterzukommen. Als Landrat möchte ich mich gemeinsam mit allen Akteuren dafür einsetzen, dass sich junge Menschen in unserer Heimatregion optimal entwickeln können. Der Erfolg der beiden Sportler verdeutlicht, dass alles möglich ist, wenn man an seine Chancen glaubt.

Daher wünsche ich mir für unsere jungen Menschen, dass wir Ihnen in allen Entwicklungsbereichen gute Möglichkeiten geben voranzukommen.

Herzlichst,

Ihr Landrat Dr. Michael Brodführer

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen des Landratsamtes

- 1. Änderung zur Taxentarifordnung S. 11
- Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR18) in Beuernfeld S. 11
- Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR19) in Hötzelsroda S. 12
- Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR20) in Hötzelsroda S. 13
- Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR21) in Beuernfeld S. 13
- Übersicht der Öffentlichen Zustellungen S. 14

Öffentliche Stellenausschreibungen

Wartburgkreis

- Schulverwaltungsassistent S. 15
- Lebensmittelkontrolleur (m/w/d) S. 15
- Mitarbeiter (m/w/d) Schülerwohnheim Wartburgkreis S. 15
- Mitarbeiter (m/w/d) Schulsachbearbeitung S. 15
- Ausbildung im Landratsamt S. 16

Weitere

- Gemeinde Wutha-Farnroda:
geschäftsführender Beamter (m/w/d) S. 15
- Gemeinde Dermbach:
Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d) S. 16
Leiter der Bauverwaltung (m/w/d) S. 16
Erzieher/in (m/d/w) S. 16



Stolz auf die sportlichen Erfolge: Oberbürgermeister Christoph Ihling (von links), Marko Grgić, Johannes Voigtmann und Landrat Dr. Michael Brodführer
Foto: Stadt Eisenach/Ulrike Müller

Erntesituation im Wartburgkreis: sehr gute Futtererträge

BREMEN. Die Agrargenossenschaft Rhönperle e.G. war Gastgeber der diesjährigen Erntepressekonferenz, die regelmäßig im Wartburgkreis stattfindet und Mitte Juli in Bremen veranstaltet wurde. Rhönperle-Geschäftsführer Thomas Fischer stellte den Betrieb vor.

„Die traditionelle Erntepressekonferenz mit dem Landrat, zu der mein Vorgänger Reinhard Krebs regelmäßig einlud, führe ich gerne fort. Es ist ein gutes Format, um mit den Landwirten die vorhandenen Probleme direkt zu besprechen. Größter Kritikpunkt: bürokratische Überregulierungen. Wir müssen unseren Landwirten mehr Vertrauen schenken“, betont Landrat Dr. Brodführer.



Im gemeinsamen Austausch: Landwirte des Wartburgkreises mit Landrat Dr. Michael Brodführer (vorne, 3.v.re.) und dem Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes Eisenach/Bad Salzungen, Florian Andersek (vorne, 2.v.re.)

Foto: Landratsamt

Zum aktuellen Stand der Ernte im Wartburgkreis informierte der Vorsitzende des Kreisbauernverbandes Eisenach/Bad Salzungen, Florian Andersek, und sprach über Schwierigkeiten und Herausforderungen vor denen die Landwirte im Wartburgkreis stehen. Im vergangenen Jahr gab es 387 Landwirtschaftlich Betrieb: Neben- und Hauptwerb, GbR, Agrargenossenschaften, GmbH und GmbH & Co. KG mit Sitz im Wartburgkreis. Bewirtschaftet wurden rund 62.500 Hektar landwirtschaftliche Fläche. Davon sind 36.174 Hektar Ackerland, 26.329 Hektar Grünland. Hinzu kommen 303 Hektar sogenannte Landschaftselemente. Auf ca. 23.836 Hektar wurde im Herbst 2023 das Wintergetreide und Wintererbs bestellt.

Der Deutsche Bauernverband (DBV) geht in seiner Prognose von einer Getreideernte in Höhe von 42 Millionen Tonnen aus. Damit liegen die Erwartungen leicht unter dem Vorjahresergebnis von 42,2 Millionen Tonnen. „Bauernpräsident Rukwied wies mit Blick auf die diesjährige Kombination von höheren Niederschlagsmengen und steigenden Temperaturen, auf ein erhöhtes Risiko für Pilzbefall hin. Bei der weiteren deutlichen Reduzierung in der Verfügbarkeit von Pflanzenschutzmitteln und Wirkstoffen durch die deutsche Gesetzgebung, wird das den Anbau von Getreide in Deutschland bedrohen“, berichtet Andersek.

Der Thüringer Bauernverband unterstreicht: „Anders als in den vergangenen Jahren, gab es in diesem Frühjahr viel Regen und die Tagestemperaturen hielten sich auf einem moderaten Niveau. Die Kulturen wie Getreide und Raps konnten sich gut entwickeln“, führte der Vorsitzende des Kreisbauernverbandes weiter aus.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind die Betriebe des Wartburgkreises in der Wintergersternte. Territorial ist der Erntefortschritt sehr unterschiedlich. Die Erträge bewegen sich zwischen 45 und 72 dt/ha. Teilweise war auch in diesem Jahr Schmachtkorn und feuchtes Stroh wieder ein Problem in der Qualität.

Bei der Futterernte konnten bedingt durch die hohen Niederschlagsmengen in diesem Jahr sehr gute Erträge beim ersten Schnitt verzeichnet werden. Vielerorts konnte auch schon der zweite Schnitt eingebracht werden mit guten Erträgen.

Die Regenschauer im Juni und Juli erschwerten mancherorts die Heuernte, sodass bei den meisten vorrangig Silo von den Grünlandflächen bereitet wurde.

„Alles in allem kann von einem guten „Futterjahr“ sprechen, da auch der Mais regelrecht von den Regenschauern profitiert“, freut sich Florian Andersek.

Der Tierbestand im Wartburgkreis ist im Vergleich zu den Vorjahren in Bezug auf Anzahl der Halter und Tierbestände rückläufig. Waren es 2018 noch 32.629 Rinder und 12.424 Schweine sind es aktuell noch 26.106 Rinder und 9.605 Schweine.

Neben den traditionellen Bestell-, Pflege- und Erntearbeiten auf dem Feld, gab es für die Landwirte im Wartburgkreis auch im zurückliegenden Jahr weitere große Herausforderungen. Die digitalen Antragstellungen zum KULAP (Kulturlandschaftsprogramme) oder zur Agrarförderung waren weiterhin eine personal-, kosten- und zeitaufwendige Herausforderung. Die geplante Einführung eines digitalen Flächenregisters würde weitere bürokratische Doppelbelastungen mit sich bringen.

„Es wurde daher, auch mit Unterstützung der Landwirte aus unserer Region, eine Petition mit über 3.000 Unterschriften, zur Verschiebung dieses Flächenregisters beim Thüringer Landtag eingereicht“, sagt Andersek.

„Auch gegen diese Politik haben zum Jahreswechsel viele Landwirte des Wartburgkreises in Berlin, Erfurt und in der Region demonstriert. Die friedlichen Proteste wurden durch die Bevölkerung überwiegend positiv reflektiert. Ein Dank hier nochmals für das Verständnis unserer Probleme, die ja auch oft die Probleme anderer Wirtschaftszweige und der Bevölkerung sind.“

Kritisch betrachtet der Kreisbauernverband die geplante Erweiterung der Zonen des Biosphärenreservates Rhön. „Dies komme einem kalten Entzug der Bewirtschaftungsmöglichkeiten und teilweise der Eigentümer der betroffenen Flächen gleich“, so Andersek.

„Der Kreisbauernverband Eisenach/Bad Salzungen e.V. hat daher an den Thüringer Umweltminister Stengele einen Brief geschrieben und ihn aufgefordert die Gesetzesänderung nicht durchzuführen. Das länderübergreifende Projekt Biosphärenreservat Rhön erfüllt in seiner Gesamtheit bereits die UNESCO Vorgaben. Eine Erweiterung der Zonen in Thüringen ist daher nicht notwendig.“

Neuer Vorstand für Rhönforum e.V. wurde gewählt

DERMBACH. Im ländlichen Ambiente der Rhönlandscheune Dermbach fand am 12. August die diesjährige Mitgliederversammlung des Rhönforum e. V. statt. Notwendig war auch eine Neuwahl des Vorstandes und der Beiratsmitglieder nachdem sich verschiedenen personelle Änderungen in den letzten Monaten ergaben. Der Rhönforum e.V. kümmert sich vorrangig um die Regionalentwicklung im thüringischen Teil der Rhön. Ihm gehören derzeit 58 Mitglieder an, darunter der Wartburgkreis und der Landkreis Schmalkalden-Meiningen, 23 Kommunen sowie 33 Unternehmen, Vereine und Institutionen. Damit bietet der Verein eine landkreisübergreifende Vernetzungsstelle für die wichtigsten regionalen Akteure.

Henkel übernimmt erneut den Vorsitz

Thomas Hugk, Bürgermeister der Gemeinde Dermbach, fungierte als Wahlleiter für die diesjährige Vorstandswahl. In einer offenen Wahl wurden 7 Vorstandsmitglieder gewählt.

Neuer Vorstand:

Vorsitzender: Martin Henkel; Stellv. Vorsitzende: Landrätin Peggy Greiser (Landkreis Schmalkalden-Meiningen), Schatzmeisterin: Stefanie Kümpel (Kunststation Oepfershausen)

Weitere Vorstandsmitglieder:

Landrat Dr. Michael Brodführer (Wartburgkreis), Erik Thürmer (Bürgermeister Stadt Kaltennordheim), Holger Göpfert (Vertretung Stadt Vacha, Bürgermeister Wölferbütt), Marcus Gerstung (Vertretung Gemeinde Dermbach, Bürgermeister Brunnhartshausen)

Unterstützt wird der Vorstand auch künftig durch einen Beirat, über den ebenfalls abgestimmt wurde. Dazu gehören die Rhön GmbH; die Thüringer Verwaltung des Biosphärenreservat Rhön; der Landschaftspflegeverband BR Th. Rhön e. V.; ThüringenForst - vertreten durch Matthias Marbach, Forstamtsleiter Kaltennordheim; die Stadt Meiningen und die Stadt Bad Salzungen.

Zu Gast war auch Reinhard Krebs, Landrat a. D. des Wartburgkreises. Martin Henkel erinnerte noch einmal an die enorme Unterstützung in den letzten 18 Jahren. Als Dankeschön gab er Krebs einen großen Ernte-Strauß, der Produkte der Rhönland e. G. Dermbach enthielt.

Einen Ausblick bot der Vorsitzender Martin Henkel dann ebenfalls zur Mitgliederversammlung. Dazu gehören die Umsetzung der vielen erarbeiteten Vorhaben und die Weiterentwicklung des Vereins. Ein neuer Haushalt für 2024 wurde ebenso beschlossen. Am Ende der Veranstaltung gab es noch einmal einen Überblick zu den zahlreichen Veranstaltungshöhepunkten in der Region bis Jahresende.



v. l. n. r. Beiratsmitglied Juliane Gombert, Vorstandsmitglied Markus Gerstung, Vorstandsmitglied Stefanie Kümpel, Stellvertretende Vorsitzende Landrätin Peggy Greiser, Vorstandsmitglied Holger Göpfert, Vorsitzender Martin Henkel, (im Hintergrund) Beiratsmitglied Johannes Metz, Vorstandsmitglied Landrat Dr. Michael Brodführer, im Hintergrund Beiratsmitglied Matthias Marbach, Vorstandsmitglied Erik Thürmer, Beiratsmitglied Ulrike Schade

Foto: Rhönforum e.V.

14. Rhöner Wandertag: Ein Wochenende voller Highlights in Dermbach

DERMBACH. Die Gemeinde Dermbach lädt zusammen mit der Rhön GmbH zum 14. Rhöner Wandertag ein, der vom 20. bis 22. September ein Wochenende voller Highlights bietet. Die Veranstaltung verspricht abwechslungsreiche Wanderungen, ein buntes Rahmenprogramm sowie besondere Feierlichkeiten.

Der Rhöner Wandertag beginnt bereits am Freitag, den 20. September, mit einem großen Kinderfest. Geführte Kinderwanderungen und zahlreiche Spiele sorgen für einen spannenden Tag für die jüngsten Gäste.

Am Samstag, den 21. September, startet das große Wandern. Um 9 Uhr trifft man sich am Schloss Dermbach. Von hier aus führen zahlreiche geführte Wanderungen die Teilnehmer durch die malerische Umgebung von Dermbach und seinen Ortsteilen. Dank eines Shuttle-Services ist für eine bequeme Rückkehr zum Ausgangspunkt gesorgt.

Ab 13:00 Uhr verwandelt sich das Schlossgelände in einen lebendigen Marktplatz. Regionale Anbieter präsentieren ihre Produkte, während Livemusik und Tanz für eine festliche Stimmung sorgen.

Am Sonntag, den 22. September, setzt Dermbach das i-Tüpfelchen auf das ereignisreiche Wochenende: Die Gemeinde feiert ihr fünfjähriges Bestehen als Einheitsgemeinde mit einem großen Open-Air-Fest.

Auch hier sind alle Interessierten herzlich eingeladen, bei Livemusik und kulinarischen Angeboten diesen besonderen Anlass zu feiern.

Die Teilnahme am 14. Rhöner Wandertag und allen Veranstaltungen ist kostenlos. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter: www.dermbach.de/gemeinde/aktuelles/details/14-rhoener-wandertag.

Startchancen-Programm im Wartburgkreis: Plaketten übergeben

BAD SALZUNGEN. An den Startchancen-Schulen sollen Ansätze erprobt und evaluiert werden, wie insgesamt bessere Bildungsergebnisse erzielt werden können. Die so entwickelten Ansätze und Materialien sollen bereits während der Programmlaufzeit auch anderen Schulen zugutekommen. Das Startchancen-Programm unterstützt gezielt Schulen in einem herausfordernden Umfeld. Dafür investieren Bund und Länder zusammen rund 20 Milliarden Euro in zehn Jahren.

Seit 1. August 2024 starteten in Thüringen 64 Schulen in dem Startchancen-Programm, ab dem darauffolgenden Schuljahr 2025/26 werden es insgesamt 93 Schulen die am Programm in Thüringen teilnehmen. Im Wartburgkreis, mit dem Landratsamt als Schulträger, nehmen ab diesem Schuljahr die Grundschule „Parkschule“ Bad Salzungen, die Grundschule „Am Rehberg“ Wutha-Farnroda und das Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ Eisenach am Programm teil. Im August 2025 wird sich zudem die Regelschule Wutha-Farnroda beteiligen. So werden in den nächsten 10 Jahren ungefähr 700 Schülerinnen und Schüler pro Jahr vom Startchancen-Programm direkt unterstützt.



Die feierliche Übergabe der Plaketten für die Schulen erfolgte an der Grundschule „Parkschule“ in Bad Salzungen, gemeinsam mit Vize-Landrat Udo Schilling, dem Schulamtsleiter Westthüringen Wolfram Abbé, der Schulaufsicht und den Schulleitungen der drei Schulen. Foto: J. Schellenberg

„Als Schulträger und damit verantwortlich für die Schulgebäude ist uns sehr daran gelegen, allen Schülern unabhängig von Herkunft oder sozialem Hintergrund eine förderliche Lernumgebung zu bieten, in der sich unsere Kinder im besten Sinne entwickeln können und sie auf das Leben, ihre spätere Ausbildung und die Berufswelt optimal vorzubereiten“, sagte Schuldezernent Udo Schilling während der feierlichen Übergabe der Startchancen-Plaketten.

Die Schüler der „Parkschule“ in Bad Salzungen gestalteten ein kleines Programm mit Gesangs- und Tanzeinlagen, um der Übergabe der Plaketten einen bunten und freundlichen Rahmen zu verleihen.

Neben Grundschulen sind zudem Berufsschulen Teil des Programms. Die Zielgruppe am BBZ in Eisenach sind die Vorklassen, Berufsvorbereitungsjahr Sprache und Berufsvorbereitungsjahr.

Die Startchancen-Schulen des Wartburgkreises bilden mit anderen Schulen, z.B. mit Schulen der Stadt Eisenach und der Stadt Gotha, schulart- und schulstufenübergreifende Gruppen, die sogenannten Startchancen-Cluster.

So soll die Zusammenarbeit von Schulen gestärkt und Synergieeffekte und Ressourcen effektiv genutzt werden.

Personell unterstützt werden die Cluster durch jeweils einen Cluster-Assistenten und die beiden startenden Grundschulen mit einem Chancen-Assistenten sowie das Berufsschulzentrum ebenfalls mit einem Chancen-Assistenten.

Die Cluster-Assistenz Startchancen ist eine Schulverwaltungs-Assistenz, die speziell für Aufgaben im Rahmen des Startchancen-Programms eingerichtet wird.

Chancen-Assistenten unterstützen die Schulen bei der Formulierung und Umsetzung zielführender Schulentwicklungsprozesse.

Auszeichnung Ehrenamtlicher mit der Medaille des Landrates - Antragsfrist verlängert



Foto: Landratsamt

WARTBURGKREIS. Der Wartburgkreis würdigt das besondere Engagement ehrenamtlich Tätiger aus dem Landkreis im Rahmen einer festlichen Galaveranstaltung mit der Medaille des Landrates und der Thüringer Ehrenamtskarte.

Die Ehrenamtsgala wird erstmals nicht wie gewohnt im Herbst, sondern im kommenden Frühjahr ausgerichtet, daher wird die laufende Frist zur Einreichung der Auszeichnungsanträge verlängert.

Noch bis zum 31. Dezember besteht die Möglichkeit, ehrenamtlich Tätige zur Auszeichnung vorzuschlagen. Die vorgeschlagenen Personen müssen über 18 Jahre alt sein und sich seit mindestens fünf Jahren wöchentlich mindestens fünf Stunden ehrenamtlich engagieren.

Das Antragsformular ist auf der Homepage des Wartburgkreises unter www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/gesellschaft/ehrenamt/wuerdigung-von-ehrenamtlichen zu finden oder kann im Büro des Landrates bei Marlen Fischer angefordert werden.

Für Fragen steht sie unter Tel. 03695-615105 oder per E-Mail an ehrenamt@wartburgkreis.de gern zur Verfügung.

4. Kulturforum gab Startschuss für Bundesprojekt Aller.Land

GERSTUNGEN. Am 12. August fand das 4. Kulturforum des Wartburgkreises statt, welches zugleich Auftaktveranstaltung für das Projekt „Aller.Land“ war. Kulturreferentin des Wartburgkreises, Gloria Dittmar, lud Akteure aus Kunst-, Kultur und Sozialwesen unter dem Motto „Kultur, die uns verbindet“ in den Rautenkranz nach Gerstungen ein.

Anlassgebend war die gemeinsame Besprechung der Bundesförderung „Aller.Land“, bei deren Ausschreibung das Konzept des Wartburgkreises, als eines von bundesweit 97 Regionen, für eine erste Förderphase bis zum Sommer 2025 ausgewählt wurde. Im Fokus der Förderung im Wartburgkreis stehen gemeinsame Projekte, die bürgerschaftliches Engagement unterstützen und Menschen gemeinsam als Zuschauer und als Akteure bei künstlerischen und kulturellen Angeboten aktiv werden lassen.



Kulturakteure im gemeinsamen Austausch

Foto: J. Schellenberg

„Häufig wissen wir voneinander viel zu wenig. Dies ist nicht nur im Kulturbereich so, sondern auch in anderen Bereichen. Wenn man Menschen mit Ideen zusammenbringt, entstehen viele neue Dinge, in verschiedenen Lebensbereichen. Und aus diesem Grund passt das Projekt „Aller.Land“ sehr gut in den Wartburgkreis, weil es darum geht gesellschaftliche Akteure zusammenbringen. Ich möchte, dass wir der freundlichste Landkreis sind. Hierzu ist es wichtig, dass wir miteinander sprechen, uns miteinander verbinden, in dem wir die entstehenden Kulturprojekte darauf ausrichten, die Freundlichkeit zu leben und diesen positiven Umgang miteinander nach außen zu tragen“, so Landrat Dr. Brodführer während seiner Eingangsworte.

Anne Leschke, die das Projekt im Wartburgkreis als Prozessbegleiterin unterstützt, gestaltete Gruppenarbeiten, um gemeinsam mit den anwesenden Künstlern und Akteuren aus der Kultur und dem sozialen Bereich erste Bedarfe und Ideen zu sammeln. Im Ergebnis sollen gemeinsame Projekte und Ziele entwickelt werden. Geplant ist, in einer zweiten Förderphase von „Aller.Land“, im Zeitraum von 2025 bis 2030, großflächig im Landkreis die finalen Ideen in Kulturprojekten umzusetzen. Die gesammelten Erkenntnisse der aktuellen Förderphase werden im Anschluss der Expertenrunden in einem von der Kulturreferentin erstellten Konzept zusammengefasst.

Die Jugendkunstschule Wartburgkreis war mit dem FröbelMobil vor Ort und bot den anwesenden Kulturakteuren symbolisch eine künstlerische Vernetzung: Papierstreifen wurden von den Teilnehmern bedruckt und zu einem Teppich verwoben.

Das Flechtwerk, in den Umrissen des Wartburgkreises und den Farben des Projekts „Aller.Land“, steht für die Kulturvernetzung im Landkreis.



Kulturreferentin Gloria Dittmar gibt einen Überblick zum Projekt „Aller.Land“

Foto: J. Schellenberg

„Ausgehend vom vorangegangenen Kulturentwicklungskonzept des Wartburgkreises, welches die Stärkung kultureller Teilhabe und einer Sensibilisierung gegenüber einer nachhaltigen Kultur beinhaltet, werden Formate entwickelt, welche den respektvollen und gemeinschaftlichen Umgang miteinander, kulturelle Bildung und das demokratische Verständnis stärken sollen“, betont Gloria Dittmar.

Zur weiteren Gestaltung des Prozesses und zum intensiven Austausch lädt die Kulturreferentin zu vier regionalen Kulturwerkstätten ein. In Treffurt, Ruhla, Bad Salzungen und Geisa sollen regionale Besonderheiten mit den Kulturakteuren identifiziert werden.

Regionale Kulturwerkstätten

Nord: Dienstag, 27. August, 17 - 19:30 Uhr

Treffurt „Pfuhlshof“, Hessische Str. 18, 99830 Treffurt

Ost: Mittwoch, 28. August, 17 - 19:30 Uhr

Ruhla „Kulturkirche St. Trinitatis“,
Köhlergasse 42, 99842 Ruhla (parken am Rathaus)

Süd: Montag, 2. September, 17 - 19:30 Uhr

„Geisaer Schloss“, Schloßplatz, 36419 Geisa

West: Dienstag, 3. September, 17 - 19:30 Uhr

Bad Salzungen „Das Loft Werratal“, Ahornstraße 14, 36469
Bad Salzungen (OT Hämbach)

Personen aus den Bereichen der Kunst, Kultur und dem Sozialwesen sind herzlich eingeladen sich am Vernetzungsprozess im Wartburgkreis zu beteiligen.

Um eine Anmeldung zu den jeweiligen Kulturwerkstätten wird bis zum 30. August für die Kulturwerkstätte West und Süd gebeten. Anmeldungen können per E-Mail an kulturmanagement@wartburgkreis.de oder per Telefon unter 03695 / 615109 bei Kulturreferentin Gloria Dittmar eingereicht werden.

Zukunftshelden gesucht: Kinder und Jugendliche gestalten ihre Welt!

EISENACH. Am 17. September findet die erste Zukunftskonferenz der Bertelsmann-Stiftung für Kinder und Jugendliche statt, die sich mit den drängendsten Themen unserer Zeit auseinandersetzt: Kinderarmut, Bildung, Gesundheit und Vielfalt.

Diese Konferenz bietet jungen Menschen eine Plattform, um ihre Stimmen zu erheben, ihre Ideen zu teilen und aktiv an der Gestaltung ihrer Zukunft mitzuwirken.

Die Zukunftskonferenz wird im Golf- und Landhotel „Alte Fliegerschule“ in Eisenach veranstaltet und richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 20 Jahren. Ziel ist es, die Teilhabe junger Menschen an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Perspektiven zu den genannten Themen einzubringen.

Die Konferenz wird durch Workshops, Diskussionsrunden und kreative Formate bereichert, in denen die Teilnehmenden aktiv mitwirken können. Zudem sind Politiker und Politikerinnen dazu eingeladen gemeinsam mit den Jugendlichen in Austausch zu kommen und an Lösungen zu arbeiten.

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen sind eingeladen, sich anzumelden und Teil dieser wichtigen Veranstaltung zu werden. Gemeinsam kann man die Zukunft gestalten!

Anmeldung und weitere Informationen finden sich unter:

www.bertelsmann-stiftung.de/de/zukunftskonferenz-eisenach.

Anfragen können gerne gerichtet werden an E-Mail:

jex@bertelsmann-stiftung.de oder Telefon: 05241 - 81 81410.

„Demokratie lesen“: Über 200 Bücher an Gemeinschaftsunterkünfte im Wartburgkreis übergeben

WARTBURGKREIS. Im Rahmen des Projekts „Demokratie lesen“ wurden am 12. August über 200 Bücher an die Gemeinschaftsunterkunft Merkers als Dauerleihgabe übergeben. Diese Initiative zielt darauf ab, den Spracherwerb insbesondere der Kinder auf spielerische und kreative Weise zu unterstützen. Die Bücher stehen ab sofort den Gemeinschaftsunterkünften im Wartburgkreis zur Verfügung.

Förderung von Integration durch kreative Bildung

Das Projekt „Demokratie lesen“ unterstützt die Integration und den kulturellen Austausch, indem es den Kindern der Gemeinschaftsunterkünfte spielerische und kreative Wege bietet, die deutsche Sprache zu erlernen. Diese Dauerleihgabe ermöglicht es den Unterkünften im gesamten Wartburgkreis, die Bücher langfristig als Ressource für den Sprachunterricht und die Freizeitgestaltung zu nutzen.

Stimmen zur Buchübergabe

Kevin Rodeck, einer der beiden Integrationsmanager des Wartburgkreises und interne Koordinierungsstelle der Partnerschaft für Demokratie „Denk bunt im Wartburgkreis“, sagte bei der Übergabe: „Mit diesen Büchern möchten wir die Freude am Lernen und die kreative Entfaltung der Kinder fördern. Wir sehen die Bücher als wertvolle Werkzeuge, um auf spielerische Weise Deutsch zu lernen und gleichzeitig den Austausch zwischen verschiedenen Kulturen zu unterstützen. Dies ist ein wichtiger Schritt, da Sprache ein wichtiger Schlüssel zur Integration ist“.

Zukunftsweisende Initiative

Das Projekt „Demokratie lesen“ ist ein wichtiger Bestandteil der Bemühungen der Partnerschaft für Demokratie „Denk bunt im Wartburgkreis“, die Integration und das demokratische Miteinander im Landkreis zu fördern. Die Bücher werden in den kommenden Jahren den Kindern der Gemeinschaftsunterkünfte zur Verfügung stehen und dabei helfen, das Lernen und die kulturelle Teilhabe zu stärken.

Kontakt für weitere Informationen:

Partnerschaft für Demokratie „Denk bunt im Wartburgkreis“

Demokratiewerkstatt Wartburgkreis

Michaelisstraße 15 | 36433 Bad Salzungen

Telefon: 03695/8582291

E-Mail: denkbunt@wartburgkreis.de

Mit der Dauerleihgabe der Bücher setzt die Partnerschaft für Demokratie „Denk bunt im Wartburgkreis“ ein klares Zeichen für Bildung, Integration und kreatives Lernen.



Mit großem Interesse in Empfang genommen: Die ersten kleinen Leser entdecken die neuen Bücher
Foto: Landratsamt

Spielerisches Lernen durch mehrsprachige Literatur

Die Bücher, die in fünf verschiedenen Sprachen - Persisch, Ukrainisch, Türkisch, Russisch und Arabisch - verfasst sind, sind speziell für den kreativen und spielerischen Spracherwerb konzipiert. Die Bücher sind jeweils auch in Englisch und Deutsch. Sie umfassen eine breite Palette an Materialien, von Bilderbüchern und Sprachspielen bis hin zu einfachen Geschichten, die den Kindern helfen sollen, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und gleichzeitig ihre Muttersprache zu pflegen.

10 Jahre „Verrückt? Na Und! Seelisch fit in der Schule“ im Wartburgkreis

WARTBURGKREIS. Bereits seit 2014 macht sich der Wartburgkreis mit dem Schulprogramm „Verrückt? Na und! Seelisch fit lernen“ auf den Weg, die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu fördern.

„Verrückt? Na und!“ ist ein Präventionsprogramm von Irrsinnig Menschlich e.V. Leipzig, das durch Regionalgruppen in Landkreisen und kreisfreien Städten in Thüringer Schulen, ab Klassenstufe 8, kostenfrei umgesetzt wird. Das Programm ist ein lebensnahes und wirkungsvolles Projekt, mit dem Ziel der Förderung der seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, einen aufgeklärten, offenen Umgang mit dem Thema „Seelische Gesundheit“ sowie die Verringerung von Stigmatisierung, Ausgrenzung und Diskriminierung von psychisch erkrankten Menschen. Die Heranwachsenden werden angeregt, sich über große und kleine Fragen zur seelischen Gesundheit auszutauschen. Sie lernen Menschen kennen, die Erfahrung mit psychischen Gesundheitsproblemen haben, entweder als ExpertInnen in eigener Sache oder von Berufs wegen. Dadurch bekommt das komplexe Konstrukt „seelische Gesundheit“ ein Gesicht, ist zum Greifen nah - und dabei ganz normal.

Psychisch fit in Berufsschule und Beruf

Seit 2023 wird zusätzlich das Programm „Aufmachen! Psychisch fit in Berufsschule und Beruf“ im Wartburgkreis angeboten.

Die Programme verstehen sich als „Türöffner“, um sich mit dem Thema seelische Gesundheit auseinander zu setzen. Gleichzeitig soll Schulen damit der Zugang zum regionalen Hilfs- und Beratungsnetzwerk erleichtert werden.

Wer mehr über das Projekt erfahren möchte oder Lust hat, die Regionalgruppe des Wartburgkreises zu unterstützen, kann sich unter folgenden Kontaktdaten melden:

Projektkoordination
 „Verrückt? Na und! Seelisch fit in der Schule“
 Regionalgruppe Wartburgkreis
 Landratsamt Wartburgkreis
 Erzberger Allee 14
 36433 Bad Salzungen
 Telefon: 03695 617432 oder 03695 617419
 E-Mail: vnu@wartburgkreis.de

Weitere Infos unter: www.irrsinnlich-menschlich.de.

„Sport frei!“ hieß es für mehr als 450 Kinder in den Sommerferien

EISENACH. Der mobile Dienst „Sport“ Nord des Kreissportbundes Eisenach e.V. hat in diesem Jahr wieder die „bewegten Ferienwochen“ durchgeführt und damit mehr als 450 Kinder in Bewegung gebracht.

Auf Schülerinnen und Schüler aus insgesamt 13 Grund- und weiterführenden Schulen wartete ein abwechslungsreiches Programm, das durch Ehrenamtliche aus lokalen Sportvereinen und sportliche Kooperationspartner gestaltet wurde. Dabei entwickelte der mobile Dienst, in Absprache mit der Schulsozialarbeit oder den Hortkoordinatoren, ein individuelles Programm, ausgerichtet an den sportlichen Interessen der Kinder und Jugendlichen. So trainierten die Kinder beispielsweise das Springen und Klettern beim Parkour, die richtige Schusstechnik beim Fußball oder das koordinative Geschick beim Basketball.

Für viele Schulen sind die bewegten Ferienwochen bereits ein fester Programmpunkt in den Sommerferien. Gerade in der Ferienzeit, ohne Schulsport, ist es wichtig das Interesse und die Begeisterung für Bewegung aufrecht zu erhalten. Dass sich die Kinder auch in bisher unbekanntem Sportarten ausprobieren können, ist ein weiterer Vorteil des sportlichen Ferienprogramms, finanziert durch den Kreissportbund Eisenach e.V., auf Basis von Fördermitteln des Landkreises.

An zwei Schulen fanden neben den regulären bewegten Ferienwochen auch Schwimmwochen für ältere Nichtschwimmerkinder statt. Aber nicht nur in den Schulen wurde geturnt und geschwitzt. Auch schulübergreifend konnten sich fast 35 Kinder und Jugendliche im Rahmen der zwei sportlichen Jugendbildungen des mobilen Dienstes auspowern. In der ersten Ferienwoche reflektierten insgesamt 15 Mädchen im „Power-up“-Camp in verschiedenen Bewegungsworkshops über ihre eigenen Stärken, zur Steigerung ihres Selbstwertes. In der zweiten Ferienwoche lernten fast 20 Kinder im Parkour-Outdoor Camp die heimischen Waldpfade kennen und trainierten ihre Fertigkeiten im Parkour-Sport.

Auch im kommenden Jahr plant der Kreissportbund den Ausbau der bewegten Ferienwochen und Feriencamps, um noch mehr Kindern den Zugang zu Sport und Bewegung in den Sommerferien zu ermöglichen. Diesen Standard weiterhin aufrecht zu erhalten ist nur durch die Unterstützung von Ehrenamtlichen aus den Sportvereinen, von Schulsozialarbeitern der teilnehmenden Schulen sowie durch Fördergelder des Landkreises, der Wartburg-Sparkasse und der Thüringer Sportjugend möglich.



Aktiv in der Natur

Foto: Kreissportbund Eisenach

Ausbildungsbeginn im Landratsamt



WARTBURGKREIS. Kreisbeigeordneter Martin Rosenstengel eröffnete am 31. Juli das neue Ausbildungsjahr. Er überreichte den zukünftigen Verwaltungsfachangestellten und BA-Studenten die Ausbildungsverträge.

Begrüßten konnte er zudem die Fachoberschüler, die im Schuljahr 2024/2025 ihr einjähriges Praktikum in der Kreisverwaltung absolvieren.

Foto: Landratsamt

BundID: Neuer Zugang zu den digitalen Angeboten im Jobcenter Wartburgkreis

WARTBURGKREIS. Seit 22. Juli erhalten Bürgerinnen und Bürger einen weiteren, sicheren digitalen Zugangsweg zu den Services des Jobcenters. Zusätzlich zu den bereits bestehenden digitalen Angeboten kann man mit der BundID die eServices des Jobcenters Wartburgkreis, einfach und sicher in Anspruch nehmen, dies gilt auch für die Angebote der Agentur für Arbeit und der Familienkasse.

„Zukünftig können Bürgerinnen und Bürger die digitalen Angebote über ein persönliches Konto mit spezifischen Profilen nutzen - zum Beispiel, wenn sie Bescheide eines Jobcenters abrufen oder Kindergeld beantragen möchten. Bürgerinnen und Bürger, die bereits ein digitales Konto bei uns im Jobcenter oder der

Agentur für Arbeit haben, erhalten nach einer erneuten Anmeldung automatisch ein entsprechendes Konto mit Profil“, so Angela Schreiber, Geschäftsführerin des Jobcenters Wartburgkreis.

Die zusätzliche Anmeldung mit BundID und die Kontoumstellung sind zwei wichtige Neuerungen, um Bürgerinnen und Bürgern auch zukünftig einen sicheren und einfachen Zugang zu digitalen Leistungen zu gewähren.

Die BundID ermöglicht beispielsweise das automatische Vorfüllen von Online-Anträgen mit persönlichen Daten. Dies reduziert den Aufwand beim Ausfüllen und spart Zeit. Es werden Tippfehler vermieden und Anträge können dadurch schneller bearbeitet werden.

Digitaldiensttag: kostenfreie Beratung für kleine und mittlere Unternehmen im Wartburgkreis

WARTBURGKREIS. In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises lädt ThEx Wirtschaft 4.0 kleine und mittlere Unternehmen der Region herzlich zum kostenfreien Digitaldiensttag ein.

Am 24. September 2024 stehen die Digital-Experten von ThEx Wirtschaft 4.0 in einstündigen persönlichen Gesprächen von 10 bis 16 Uhr zur Verfügung, um die Betriebe zu Digitalisierung und Fördermöglichkeiten zu beraten.

Veranstaltungsort ist das Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen. Es wird gezeigt, wie Fördermittel für Investitionen in die Digitalisierung von Unternehmen genutzt werden können. Die Berater informieren über aktuelle Förderprogramme und geben mithilfe eines Online-Digital-Checks Tipps für die effiziente Digitalisierung von Betrieben.

Insgesamt stehen fünf Termine zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt online bis spätestens 19. September 2024 unter Angabe der Wunschzeit und einer Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anmeldelink:

<https://thuringen40.de/veranstaltungen/digitaldiensttag-in-bad-salzungen-2>

Bei Interesse kann man sich bei folgenden Ansprechpartnern informieren:

Marcel Brand (Tel.: 036844/47141 / E-Mail: Marcel.Brand@btz-rohr.de) oder Maria Nick von der Wirtschaftsförderung (Tel.: 03695/616303 / E-Mail: kreisplanung@wartburgkreis.de).

Tag der offenen Tür bei der Stahlbau-Senf GmbH

MARKSUHL. Am Samstag, 7. September, findet im Zeitraum von 9:30 bis 14 Uhr ein Tag der offenen Tür bei der Stahlbau-Senf GmbH in Marksuhl statt. Dank der Zusammenarbeit des regional ansässigen Unternehmens und des Netzwerkes Wirtschaftsförderung der Wartburgregion kann ein vielfältiges Programm für interessierte Besucherinnen und Besucher angeboten werden.

Die Aktionen umfassen geführte Rundgänge durch das Unternehmen, Kennenlernstationen an den Arbeitsplätzen, einen Infopoint zu den möglichen Ausbildungsberufen, musikalische Unterhaltung, Speisen und Getränke sowie ein buntes Unterhaltungsprogramm für Kinder.

Weiterhin stellen sich folgende Partner des Netzwerkes Wirtschaftsförderung mit ihren Projekten vor:

- Karriereheimat
- Kreishandwerkerschaft Wartburgkreis
- Handwerkskammer Südthüringen
- ThEx Wirtschaft 4.0

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen finden sich unter folgendem Link: www.stahlbau-senf.de

Ansprechpartner für Fragen rund um den Tag der offenen Tür ist Toni Zeilmann, Geschäftsführer der Stahlbau-Senf GmbH (Tel.: 036925/ 9160) oder Maria Nick von der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Wartburgkreis (Tel.: 03695/616301, E-Mail: kreisplanung@wartburgkreis.de).

Changes of Perception: Ausstellung von Nadine Dörl im Landratsamt

BAD SALZUNGEN. In den Fluren des Landratsamtes Wartburgkreis in Bad Salzungen sind ab 7. September bis Mitte November die Bilder der Bad Liebensteiner Künstlerin Nadine Dörl ausgestellt. Herzlich eingeladen sind Kunstfreunde und Interessierte bereits zur Vernissage am 6. September, 19 Uhr, in der Erzberger Allee 14, in Bad Salzungen.

Eine Auswahl ihrer Arbeiten sind unter dem Motto „Changes of Perception“ (Veränderung der Wahrnehmung) zu sehen. Bereits zum zweiten Mal stellt Dörl im Landratsamt aus. Für die musikalische Umrahmung sorgt an diesem Abend der Musiker Nils Ender.

Für die Künstlerin Nadine Dörl, geboren, aufgewachsen und wohnhaft in Bad Liebenstein, war zu Schulzeiten Farbe gleich

Farbe und Pinsel gleich Pinsel. Diese Einstellung änderte sich erst nach knapp 25 Jahren. Als Autodidaktin brachte sie sich das Malen eigenständig bei und versucht sich immer wieder an Neuem. Dörl arbeitet überwiegend mit Acryl auf Leinwand, aber auch mit Strukturstoffen in 3D-Optik.

Ihr Leitgedanke: „Kunst ist wie Magie, die Sinne zu erfüllen und mit Leichtigkeit das Schöne zu erfassen.“

So entstanden in den letzten Jahren von der Stimmung inspiriert und von den Farben geleitet, außergewöhnliche, farbintensive und sehr moderne, einzigartige Kunstwerke.

Ausstellungsbesucher können sich überraschen lassen und abtauchen in eine Welt voller Farben.

Seniorenwoche im Wartburgkreis

Samstag, 07.09.24	14 Uhr	Eröffnungsveranstaltung in Eisenach
Samstag, 14.09.24	14 Uhr	Abschlussveranstaltung in Barchfeld

Die Seniorenwoche im Wartburgkreis findet vom 7. bis 14. September unter dem unter dem Motto: „Wir machen mit, denn das hält uns fit!“ statt. Eingeleitet wird der Veranstaltungsreigen am 7. September, 14 Uhr, mit der Eröffnung der Seniorenwoche im Nachbarschaftszentrum in der Goethestraße 10a in Eisenach. Im Laufe der Woche können zahlreiche weitere Veranstaltungen besucht werden, zum Teil jedoch mit Voranmeldung.

Am Samstag, 14. September, von 14 bis 18 Uhr, klingt die Festwoche mit einer Abschlussveranstaltung in der Mehrzweckhalle in Barchfeld aus. Auf dem Programm stehen Darbietungen des Barchfelder Kindergartens, Taneinlagen verschiedener Gruppen und musikalische Umrahmung von Heinrich II. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Den kompletten Programmüberblick der Seniorenwoche Wartburgkreis, inkl. aller Veranstaltungen die bereits im August stattfinden und sich bis in den Oktober ziehen, finden Interessierte unter: www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/news-detailseite/seniorenwoche-im-wartburgkreis





1. Änderung zur Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Verkehr mit Taxen im Wartburgkreis (Taxentarifordnung)

vom 10.05.2024, veröffentlicht im Amtsblatt des Wartburgkreises am 04.06.2024

Zur Taxentarifordnung wird folgende ergänzende Änderung wegen der Einführung der technischen Sicherheitseinrichtung (TSE) im Taxenverkehr erlassen:

§ 2 Beförderungsentgelte

(3) Pauschaltarifstufe

Kommt ein pauschales Beförderungsentgelt zustande, dann ist der vereinbarte Betrag mittels der Pauschaltarifstufe vor Beförderungsantritt und im Beisein des Kunden im Taxameter einzugeben. Bei Beförderungen im Rahmen einer Sondervereinbarung nach § 51 Abs. 2 PBefG muss die Pauschaltarifstufe ebenfalls

eingestellt werden, ohne dass eine Berechnung gegenüber dem Fahrgast erfolgt. Mögliche Zuzahlungen betrifft dies nicht.

Inkrafttreten:

Die 1. Änderung zur o.g. Verordnung tritt mit der o.g. Verordnung, sodann am 01.10.2024 in Kraft.

Der Landrat
des Wartburgkreises
Dr. Michael Brodführer
Bad Salzungen, den 16.07.2024

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21a der 9. Verordnung über die Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (9. BImSchV) i.V.m § 10 Abs. 7 und 8 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR18) in Beuernfeld

Gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG wird die folgende immissionsschutzrechtliche Genehmigung vom 07.02.2023 für die Errichtung und den Betrieb von 1 Windenergieanlage vom Typ Vestas V162 mit einer Nabenhöhe von 148 m, einem Rotordurchmesser von 162 m und einer Nennleistung von 5,6 MW in der Gemarkung Beuernfeld, Flur 3, Flurstück 197/2 zugunsten der BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben öffentlich bekanntgemacht.

Der verfügende Teil dieser immissionsschutzrechtlichen Genehmigung lautet:

I.

1. Die Firma BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben erhält die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern i.S. Nr. 1.6.2 des Anhang 1 der 4. BImSchV am Standort Hörselberg-Hainich, Gemarkung Beuernfeld, Flur 3, Flurstück 197/2
2. Die Genehmigung ergeht nach Maßgabe der in Ziffer II. aufgeführten Inhalts- und Nebenbestimmungen.

3. Das gemeindliche Einvernehmen der Gemeinde Hörselberg-Hainich wird mit dieser Genehmigung ersetzt.
4. Die Antragsunterlagen werden zum Bestandteil der Genehmigung erklärt und sind als Anlage Nr. 1 aufgeführt.
5. Die Kosten des Verfahrens trägt die Antragstellerin.

Die Genehmigung ist mit Nebenbestimmungen unter anderem im Bereich des Immissionsschutzes, des Bodenschutzes und des Naturschutzes verbunden.

Der Bescheid vom 07.02.2023 und die Rechtsbehelfsbelehrung werden hiermit gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG öffentlich bekanntgemacht.

Der Bescheid und seine Begründung können zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung vom **29.08.2024 bis zum 11.09.2024** (jeweils einschließlich) unter folgendem Pfad online eingesehen werden:

<https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-bekanntmachungen-aus-dem-bereich-umwelt>

Alternativ kann der Bescheid in folgenden Dienststellen während der Dienstzeiten eingesehen werden:

- Landratsamt Wartburgkreis, Umweltamt, Andreasstraße 11, 36433 Bad Salzungen (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616732)
- Landratsamt Wartburgkreis, Außenstelle Umweltamt, Rennbahn 6, 99817 Eisenach (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616733)

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gemäß § 10 Abs. 8 Satz 3 BImSchG auch gegenüber Dritten als zugestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei dem Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen eingelegt werden.

Bad Salzungen, den 22.07.2024
Dr. Brodführer
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21a der 9. Verordnung über die Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (9. BImSchV) i.V.m § 10 Abs. 7 und 8 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR19) in Hötzelsroda

Gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG wird die folgende immissionsschutzrechtliche Genehmigung vom 07.02.2023 für die Errichtung und den Betrieb von 1 Windenergieanlage vom Typ Vestas V162 mit einer Nabenhöhe von 148 m, einem Rotordurchmesser von 162 m und einer Nennleistung von 5,6 MW in der Gemarkung Hötzelsroda, Flur 5, Flurstück 358/1 zugunsten der BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben öffentlich bekanntgemacht.

Der verfügende Teil dieser immissionsschutzrechtlichen Genehmigung lautet:

I.

1. Die Firma BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben erhält die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern i.S. Nr. 1.6.2 des Anhang 1 der 4. BImSchV am Standort Eisenach, Gemarkung Hötzelsroda, Flur 5, Flurstück 358/1
2. Die Genehmigung ergeht nach Maßgabe der in Ziffer II. aufgeführten Inhalts- und Nebenbestimmungen.
3. Die Antragsunterlagen werden zum Bestandteil der Genehmigung erklärt und sind als Anlage Nr. 1 aufgeführt.
4. Die Kosten des Verfahrens trägt die Antragstellerin.

Die Genehmigung ist mit Nebenbestimmungen unter anderem im Bereich des Immissionsschutzes, des Bodenschutzes und des Naturschutzes verbunden.

Der Bescheid vom 07.02.2023 und die Rechtsbehelfsbelehrung werden hiermit gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG öffentlich bekanntgemacht.

Der Bescheid und seine Begründung können zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung vom **29.08.2024 bis zum 11.09.2024** (jeweils einschließlich) unter folgendem Pfad online eingesehen werden:

<https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-bekanntmachungen-aus-dem-bereich-umwelt>

Alternativ kann der Bescheid in folgenden Dienststellen während der Dienstzeiten eingesehen werden:

- Landratsamt Wartburgkreis, Umweltamt, Andreasstraße 11, 36433 Bad Salzungen (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616732)
- Landratsamt Wartburgkreis, Außenstelle Umweltamt, Rennbahn 6, 99817 Eisenach (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616733)

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gemäß § 10 Abs. 8 Satz 3 BImSchG auch gegenüber Dritten als zugestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei dem Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen eingelegt werden.

Bad Salzungen, den 22.07.2024
Dr. Brodführer
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21a der 9. Verordnung über die Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (9. BImSchV) i.V.m § 10 Abs. 7 und 8 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR20) in Hötzelsroda

Gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG wird die folgende immissionsschutzrechtliche Genehmigung vom 07.02.2023 für die Errichtung und den Betrieb von 1 Windenergieanlage vom Typ Vestas V162 mit einer Nabenhöhe von 148 m, einem Rotordurchmesser von 162 m und einer Nennleistung von 5,6 MW in der Gemarkung Hötzelsroda, Flur 5, Flurstück 346/1 zugunsten der BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben öffentlich bekanntgemacht.

Der verfügbare Teil dieser immissionsschutzrechtlichen Genehmigung lautet:

I.

1. Die Firma BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben erhält die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern i.S. Nr. 1.6.2 des Anhang 1 der 4. BImSchV am Standort Eisenach, Gemarkung Hötzelsroda, Flur 5, Flurstück 346/1
2. Die Genehmigung ergeht nach Maßgabe der in Ziffer II. aufgeführten Inhalts- und Nebenbestimmungen.
3. Die Antragsunterlagen werden zum Bestandteil der Genehmigung erklärt und sind als Anlage Nr. 1 aufgeführt.
4. Die Kosten des Verfahrens trägt die Antragstellerin.

Die Genehmigung ist mit Nebenbestimmungen unter anderem im Bereich des Immissionsschutzes, des Bodenschutzes und des Naturschutzes verbunden.

Der Bescheid vom 07.02.2023 und die Rechtsbehelfsbelehrung werden hiermit gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG öffentlich bekanntgemacht.

Der Bescheid und seine Begründung können zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung vom **29.08.2024 bis zum 11.09.2024** (jeweils einschließlich) unter folgendem Pfad online eingesehen werden:

<https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-bekanntmachungen-aus-dem-bereich-umwelt>

Alternativ kann der Bescheid in folgenden Dienststellen während der Dienstzeiten eingesehen werden:

- Landratsamt Wartburgkreis, Umweltamt, Andreasstraße 11, 36433 Bad Salzungen (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616732)
- Landratsamt Wartburgkreis, Außenstelle Umweltamt, Rennbahn 6, 99817 Eisenach (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616733)

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gemäß § 10 Abs. 8 Satz 3 BImSchG auch gegenüber Dritten als zugestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei dem Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen eingelegt werden.

Bad Salzungen, den 22.07.2024
Dr. Brodführer
Landrat

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 21a der 9. Verordnung über die Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (9. BImSchV) i.V.m § 10 Abs. 7 und 8 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) über die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windenergieanlage (HR21) in Beuernfeld

Gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG wird die folgende immissionsschutzrechtliche Genehmigung vom 07.02.2023 für die Errichtung und den Betrieb von 1 Windenergieanlage vom Typ Vestas V162 mit einer Nabenhöhe von 169 m,

einem Rotordurchmesser von 162 m und einer Nennleistung von 6,0 MW in der Gemarkung Beuernfeld, Flur 3, Flurstück 168/1 zugunsten der BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben öffentlich bekanntgemacht.

Der verfügende Teil dieser immissionsschutzrechtlichen Genehmigung lautet:

I.

1. Die Firma BOREAS Energie GmbH, Hauptstraße 60, 99955 Herbsleben erhält die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern i.S. Nr. 1.6.2 des Anhang 1 der 4. BImSchV am Standort Hörselberg-Hainich, Gemarkung Beuernfeld, Flur 3, Flurstück 168/1
2. Die Genehmigung ergeht nach Maßgabe der in Ziffer II. aufgeführten Inhalts- und Nebenbestimmungen.
3. Das gemeindliche Einvernehmen der Gemeinde Hörselberg-Hainich wird mit dieser Genehmigung ersetzt.
4. Die Antragsunterlagen werden zum Bestandteil der Genehmigung erklärt und sind als Anlage Nr. 1 aufgeführt.
5. Die Kosten des Verfahrens trägt die Antragstellerin.

Die Genehmigung ist mit Nebenbestimmungen unter anderem im Bereich des Immissionsschutzes, des Bodenschutzes und des Naturschutzes verbunden.

Der Bescheid vom 07.02.2023 und die Rechtsbehelfsbelehrung werden hiermit gemäß § 21a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG öffentlich bekanntgemacht.

Der Bescheid und seine Begründung können zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung vom **29.08.2024 bis zum 11.09.2024**

(jeweils einschließlich) unter folgendem Pfad online eingesehen werden:

<https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-bekanntmachungen-aus-dem-bereich-umwelt>

Alternativ kann der Bescheid in folgenden Dienststellen während der Dienstzeiten eingesehen werden:

- Landratsamt Wartburgkreis, Umweltamt, Andreasstraße 11, 36433 Bad Salzungen (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616732)
- Landratsamt Wartburgkreis, Außenstelle Umweltamt, Rennbahn 6, 99817 Eisenach (nach vorheriger Terminvereinbarung unter 03695/616733)

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gemäß § 10 Abs. 8 Satz 3 BImSchG auch gegenüber Dritten als zugestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei dem Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen eingelegt werden.

Bad Salzungen, den 22.07.2024
Dr. Brodführer
Landrat

Öffentliche Zustellungen

Der Wartburgkreis gibt bekannt, dass es für folgende Personen öffentliche Zustellungen gibt.

- Radovan Vaňa: Zuletzt bekannter Aufenthalt: 99819 Krauthausen, Am Gutshof 10 a;
Az. 12.40.020.3-302913-:239-24Arn
- Nadine Schleicher: Zuletzt bekannter Aufenthalt: Stolzestraße 11, 99817 Eisenach;
Az. 12.40.020.3-136495-:406-24Dz
- Sosnin, Sergej: Zuletzt bekannter Aufenthalt: unbekannt;
A55/19.17.26554

Die öffentlichen Zustellungen können auf der Internetseite des Wartburgkreises unter: <https://www.wartburgkreis.de/ihr-landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-zustellungen> eingesehen werden.



Impressum:

Kreisjournal – Amtsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber: Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695 6150

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Dr. Michael Brodführer

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau

Redaktion: Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, Telefon: 03695 615104, Fax: 03695 615199
e-mail: pressestelle@wartburgkreis.de
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de und Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigentel: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.



Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und ist im Landratsamt Wartburgkreis zu beziehen.

Hinweis:
Das Kreisjournal kann auch in elektronischer Fassung online unter <https://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/aktuelles/kreisjournal> eingesehen, gespeichert sowie ausgedruckt werden und wird kostenlos für alle erreichbaren Haushalte verbreitet.
Das Kreisjournal kann zum Preis von 3,00 € je Ausgabe (inkl. Porto und 7% Mwst.) beim Verlag bestellt bzw. abonniert werden.

Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



Öffentliche Stellenausschreibungen

Landratsamt Wartburgkreis

Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Die Stellen sind für alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen geeignet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden gemäß EU-DS-GVO verarbeitet. Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.mein-check-in.de/wartburgkreis/stellenangebote.

Im **Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung** des Landratsamtes Wartburgkreis sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** fünf Stellen zu besetzen:

Schulverwaltungsassistentz (m/w/d)

Dienstorte: **Wartburgkreis**
 Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
 Bezahlung: **Entgeltgruppe 8** TVöD-V (VKA)
 Beschäftigung: **befristet**
 Bewerbungsfrist: **12. September 2024**

Im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Lebensmittelkontrolleur (m/w/d)

Dienstort: **Bad Salzungen**
 Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
 Bezahlung: **Entgeltgruppe 9b** TVöD-V (VKA)
 Beschäftigung: **befristet für 2 Jahre** mit der Option auf unbefristete Weiterbeschäftigung
 Bewerbungsfrist: **12. September 2024**

Im **Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter (m/w/d) Schülerwohnheim Wartburgkreis

Dienstort: **Bad Salzungen**
 Stellenumfang: **Teilzeit** (25 Wochenstunden)
 Bezahlung: **Entgeltgruppe S 8a bzw. S 4**
 TVöD-V (VKA)
 (in Abhängigkeit von der Qualifikation)
 Beschäftigung: **unbefristet**
 Bewerbungsfrist: **12. September 2024**

Im **Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung** des Landratsamtes Wartburgkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter (m/w/d) Schulsachbearbeitung am Staatlichen Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ Eisenach

Dienstort: **Eisenach, Nordplatz 2**
 Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
 Bezahlung: **Entgeltgruppe 5** TVöD-V (VKA)
 Beschäftigung: **befristet für 2 Jahre** mit der Option auf unbefristete Weiterbeschäftigung
 Bewerbungsfrist: **12. September 2024**

Die vollständigen Texte der Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter:

www.wartburgkreis.de

Rubrik: Ihr Landratsamt/Karriere im Landratsamt

Stellenausschreibung der Gemeinde Wutha-Farnroda

Die Gemeinde Wutha-Farnroda im Wartburgkreis beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

geschäftsführender Beamter (m/w/d)

zu besetzen.

Stellenumfang: **Vollzeit**

Eingruppierung: entsprechend der Ausbildung und dem beruflichen Werdegang, nach einschlägigen beamtenrechtlichen Bestimmungen (im Stellenplan wird die Stelle in der Besoldungsgruppe A11 ausgewiesen)

Bewerbungsfrist: 30.09.2024

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.wutha-farnroda.de, auf der Internetseite des Interamtes sowie der Agentur für Arbeit.

START 2025

**Landratsamt
Wartburgkreis**

STARTE DEINE KARRIERE MIT UNS
WIR SUCHEN MOTIVIERTE AZUBIS MIT LEIDENSCHAFT

VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE (m/w/d)
zweijährige Ausbildung / dreijährige Ausbildung

KREISINSPEKTORANWÄRTER (m/w/d)
gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst

FACHINFORMATIKER DATEN- UND PROZESSANALYSE (m/w/d)
dreijährige Ausbildung

FACHINFORMATIKER SYSTEMINTEGRATION (m/w/d)
dreijährige Ausbildung

BACHELOR SOZIALE ARBEIT
Studienrichtung Soziale Dienste (B.A.)

BACHELOR BETRIEBSWIRTSCHAFT
Studienrichtung Digitalisierungsmanagement (B.A.)

 **Bis 30. OKTOBER 2024 bewerben!**

Bewerbungen werden über das Karriereportal auf der Internetseite des Wartburgkreises entgegengenommen.

WWW.WARTBURGKREIS.DE

Stellenausschreibungen der Gemeinde Dermbach

In der Gemeinde Dermbach ist im Einwohnermelde- und Standesamt zum 01.01.2025 folgende Stelle zu besetzen:

Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)

Dienstort: Dermbach
Stellenumfang: Voll- oder Teilzeit (flexibel)
Bewerbungsfrist: 15.09.2024

In der Gemeinde Dermbach ist in den kommunalen Kindertagesstätten zum 01.01.2025 folgende Stelle zu besetzen:

Erzieher/in (m/d/w)

Dienstort: Kommunale Kindertagesstätten in Diedorf/Rhön, Neidhartshausen, Urnshausen und Zella/Rhön
Stellenumfang: 30 Wochenstunden
Bewerbungsfrist: 15.09.2024

In der Gemeinde Dermbach ist in der Bauverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Leiter der Bauverwaltung (m/w/d)

Dienstort: Dermbach
Stellenumfang: Vollzeit
Bewerbungsfrist: 15.09.2024

Die vollständigen Ausschreibungen finden Sie unter www.dermbach.de.